

## **Befragung der Teilnehmer:innen des Gruppekontakter-Treffens 2025 Gesamtauswertung der zweiseitigen Fragebögen 1 – 97**

Nachfolgende Aussagen können festgehalten werden:

- Rücklauf: 97 Fragebögen
- Bei den Fragebögen gab es die Möglichkeit, insgesamt 582 mal die vorgegebenen 6 Antworten anzukreuzen
- insgesamt wurde diese Möglichkeit von allen Teilnehmern 340 mal genutzt
- gleichzeitig hatten alle Teilnehmer noch die Möglichkeit, andere, für sie wichtige Aspekte anzugeben
- auf Seite 1 wurde diese Möglichkeit 37mal genutzt, ebenso 29mal auf Seite 2 (insgesamt 66 schriftliche Zusatzangaben)

### Seite 1 des Fragebogens

Warum bist du GdHP-Mitglied:

**86 x Teil der Gemeinschaft**

**68 x Verbundenheit zum Unternehmen**

**43 x Angebote**

### Seite 2 des Fragebogens

Warum engagierst du dich:

**66 x sinnvolle Aufgabe**

**37 x Fähigkeiten und Talente**

**40 x noch nie darüber nachgedacht**

Die überwiegende Anzahl der Zusatzangaben beziehen sich auf die vorgegebenen Antworten, die zuvor durch das Ankreuzen ausgewählt wurden.

Insbesondere der Kontakt / die Möglichkeit sich mit Ehemaligen zu treffen / auszutauschen wird 33 x in unterschiedlichen Formulierungen beschrieben. Das bedeutet: 50% aller Zusatzangaben beziehen sich auf den Erhalt der Beziehungen zu Ehemaligen. Wenn man jetzt noch Aussagen wie gemeinsame Aktivitäten, Gemeinschaft mit netten Menschen etc. dazu nimmt, bewegen wir uns zwischen 70% und 75% der Zusatzangaben. Das zeigt deutlich, wo hier die Präferenz der Mitglieder liegt.

Wichtig scheint hier aber auch der Bezug zum Unternehmen Henkel zu sein. Das macht sich deutlich in Formulierungen wie:

- Nibelungentreue (positiv gemeint); Großteil des aktiven Lebens bei Henkel verbracht, eine Weiterführung ist gerne gesehen; Infos über Henkel erhalten;
- Henkel-Geist erhalten; etwas zurückgeben; den Zusammenhalt mit dem Unternehmen fördern

Auf Seite 2 des Fragebogens (Warum engagierst du dich) zeigen die Zusatzangaben sehr deutlich, dass hier u.a. die unterschiedlichen Hobbygruppen einen großen Stellenwert haben. In diesem Zusammenhang wird aber auch immer das Thema „gemeinsam mit ehemaligen Kolleginnen und Kollegen“ angeführt.

Bei einzelnen Zusatzangaben wird aber auch deutlich, dass „wir“ neue Ehrenamtliche benötigen, damit Gruppen weiter existieren. Hierzu einige Aussagen:

- neue Mitglieder aktivieren;
- Henkelpensionäre haben viel Power, das muss intensiver genutzt werden; damit die Gruppe weiter existiert und lebt;
- habe die Gruppe vor langer Zeit übernommen;

Es wurden aber auch Zusatzangaben wie:

- meine Frau hat mich aus der Küche verbannt. Dann habe ich spontan eine Gruppe übernommen
- Frau Neumann hat mich erst auf die Idee gebracht
- aus Überzeugung
- Auf Nachfrage habe ich die Nachfolge aus GK gerne übernommen
- es macht Freude, eine Gruppe zu führen
- mein kleiner Beitrag, damit die GdHP weiter Erfolg hat

Insgesamt können wir festhalten, dass wir tolle und engagierte Delegierte und Gruppenkontakter haben, die sich ihrer Aufgabe und dem damit verbundenen Auftrag bewusst sind. Es bleibt jedoch die Herausforderung, die Gemeinschaft so aufzustellen und zu präsentieren, dass neue Pensionär:innen den Weg in die GdHP finden und dort auch aktiv werden.